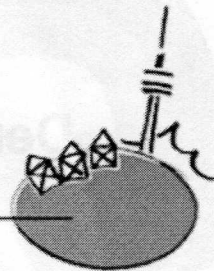


Der Ackermannbote

Infoblatt des **Forum**
Schwabing am Olympiapark e.V.



Ausgabe 1, Januar 2005

Wir wünschen allen Nachbarn und Mitgliedern ein frohes und glückliches Neues Jahr!

„Das Alte ist vergangen ...“, so beginnt ein altes Lied zum Jahreswechsel. Nun, ganz so schlimm ist es noch nicht, aber dass die noch bestehenden Gebäude im süd-westlichen Teil des Ackermannbogens abgerissen werden, steht leider fest (mehr dazu siehe unten). Viel Neues ist aber auch entstanden im letzten Jahr: fast alle Häuser im ersten Bauabschnitt sind fertig gestellt und bezogen; die bisher einzige öffentliche Einrichtung, der Kindergarten, hat seine Arbeit aufgenommen.

Rückblick auf 2004

Das FORUM hat im Herbst mit viel Kraft und Aufwand den 1. Aktionstag am Ackermannbogen veranstaltet. Die gute Stimmung sprach für sich. Viele Nachbarn haben zum ersten Mal wirklich zusammen gefeiert, nachdem es schon diverse kleinere Haus-, Straßen- und Nachbarschaftsfeste gab. Ich danke allen aktiven Mitgliedern und vor allem meinem Vorstandskollegen für die vielen ehrenamtlichen Stunden, die Ihr in unseren Verein gesteckt habt.

Marcia Zieglmeier

Mitgliederversammlung 2005

Schon jetzt möchten wir Sie auf die diesjährige Mitgliederversammlung des Forum Schwabing am Olympiapark e.V. am Sa, 2. Juli 2005, hinweisen. Über Uhrzeit, Ort und das Rahmenprogramm werden wir noch informieren. Auch bei dieser Mitgliederversammlung sind Gäste sehr herzlich willkommen. Mitglieder erhalten noch eine gesonderte Einladung.

Jour Fixe

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 20 Uhr laden wir zum Informationstreff ein über das Forum und die aktuelle Arbeit der AKs. Derzeit treffen wir uns im Nebenzimmer der Gaststätte *Oberwiesenfeld*, Ecke Hildebold-/Winzererstraße. Das nächste Treffen findet am 2. Februar 2005 statt. Demnächst wollen wir ins LadenCafé von Wagnis umziehen. Da ein genauer Termin hierfür noch nicht feststeht, achten Sie bitte auf Aushänge und Handzettel.

Kampf um Bestandsbauten verloren

Der 15. Dezember 2004 war ein frustrierender Tag für die FORUMs-Aktiven. An diesem Tag hat der Stadtrat beschlossen, kein einziges bestehendes Gebäude der ehemaligen Kasernenbauten im südwestlichen Quartier des Neubaugebiets am Ackermannbogen zu erhalten. Das FORUM hatte seit Monaten sehr intensiv um den Erhalt einzelner charakteristischer und in der Bausubstanz gut erhaltener Bestandsbauten gekämpft: Aus dem Heizkraftwerk sollte ein Kulturkraftwerk entstehen, die ehemalige Militärkirche hätte als ökumenischer Gemeinderaum genutzt werden können und die seit Jahren als attraktiver Büro- und Gewerberaum genutzte Instandsetzungshalle sollte in einen Neubau integriert werden. Für alle drei Gebäude gab es schon weit gediehene Konzepte und konkrete Kontakte mit interessierten Investoren, wobei alle drei Konzepte so angelegt waren, dass der Stadt weder Sanierungs- noch Betriebskosten entstanden wären. Eine stichhaltige Begründung für den Abriss gibt es seitens des Planungsreferats nicht.

Fortsetzung siehe Rückseite

